

Die Open Data-Bewegung der Schweiz organisiert sich:

Vereinsgründung „opendata.ch“ am Donnerstag, 19. Januar 2012 in Bern

Seit Anfang Juli 2010 besteht als Initiative von /ch/open (Swiss Open Systems User Group) sowie als Fachgruppe (in Gründung) der Schweizer Informatik Gesellschaft (SI) eine **Arbeitsgruppe**, welche sich für die Förderung von Open Data in der Schweiz einsetzt. Diese Gruppe hat die OGD-Konferenz „opendata.ch 2011“ am 24. Juni 2011 im Schweizerischen Bundesarchiv sowie die OGD-Hackdays „make.opendata.ch“ am 30. September und 1. Oktober 2011 in Zürich und Lausanne organisiert, unterhält die Website www.opendata.ch, unterstützt die Mitglieder der Parlamentarischen Gruppe Digitale Nachhaltigkeit bei OGD-bezogenen parlamentarischen Vorstössen und unterhält eine Mailingliste mit über 100 TeilnehmerInnen, über welche verschiedene Fachfragen in Zusammenhang mit OGD diskutiert werden.

Mit zunehmenden Aktivitäten stösst die informelle Organisationsform dieser Arbeitsgruppe an Grenzen. Im Interesse der Kontinuität, der besseren Erkennbarkeit gegen aussen sowie transparenter Rollen, Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Finanzen gegen innen, wird die Gründung eines Vereins angestrebt. Dieser Verein soll unter dem Namen „**opendata.ch**“ die Rolle als Organisation der Open Data-Bewegung in der Schweiz wahrnehmen. opendata.ch soll weiterhin als Initiative mit /ch/open und als Fachgruppe mit der Schweizer Informatik Gesellschaft verbunden bleiben. Zudem soll opendata.ch den Status eines Swiss Chapter der Open Knowledge Foundation (www.okfn.org) erlangen, der massgebenden zivilgesellschaftlichen Organisation der Open Data-Bewegung in Europa.

Vereinszweck

Der Verein opendata.ch setzt sich für den offenen Zugang und die freie Wiederverwendung von Daten in der Schweiz ein, welche nicht dem Datenschutz oder anderen übergeordneten Interessen unterstellt sind („Open Data“). Dazu zählen insbesondere Behördendaten („Open Government Data“, OGD), Daten des öffentlichen Sektors („Public Sector Information“, PSI) und wissenschaftliche Daten („Open Science“). Der Verein opendata.ch

- beschäftigt sich mit den sozialen, politischen, wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Fragestellungen in Zusammenhang mit Open Data, betreibt die Website „www.opendata.ch“ und veranstaltet regelmässige **Fachtreffen** und -konferenzen.
- fördert **Projekte**, welche dem offenen Zugang und der freien Wiederverwendung von Daten dienen, oder führt diese selber durch.
- fördert die **Zusammenarbeit** und den Austausch in der Open Data Community der Schweiz sowie den Kontakt mit entsprechenden Gruppierungen in anderen Ländern.

Vereinsgründung

Die Gründung des Vereins opendata.ch findet am **Donnerstag, 19. Januar 2012 um 18.15 Uhr** in den Räumlichkeiten der Berner Fachhochschule an der Hallerstrasse 10 in Bern statt. Vorgängig von 17.15 Uhr bis 18.00 Uhr erfolgt am selben Ort eine Orientierung über die Open Government Data-Studie Schweiz, welche die Berner FH zusammen mit der Firma itopia ag und weiteren Projektpartnern von November 2011 bis Juni 2012 durchführt und die von der Gebert Rüt Stiftung finanziert wird.

Die offizielle Einladung zur Vereinsgründung opendata.ch wird an alle Teilnehmer der Mailingliste opendata.ch verschickt (Anmeldung: <http://opendata.ch/community/>). Weitere Auskünfte: info@opendata.ch.

21. Dezember 2011

Für die Arbeitsgruppe opendata.ch: André Golliez, golliez@itopia.ch